

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 15

30. August 2013

23. Jahrgang

Lohbergtunnel: Rauch in der Röhre



JUGENDFEUERWEHREN AUS MÜHLTAL RETTEN SECHS PERSONEN. Bei einer Übung im durch Wartungsarbeiten gesperrten Lohbergtunnel nutzten die Ortsteil-Jugendwehren aus Frankenhausen, Nieder-Beerbach, Nieder-Ramstadt, Traisa und Waschenbach am 15. August die Gelegenheit zu einer Gemeinschaftsübung. (Zum Bericht)

(Bild: Veranstalter)

Beeindruckende Gemeinschaftsübung der Mühlthaler Jugendwehren

MÜHLTAL (ng). In den Sommerferien bot sich den Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Mühlthal mit ihren fünf Ortsteil-Jugendfeuerwehren aus Frankenhausen, Nieder-Beerbach, Nieder-Ramstadt, Traisa und Waschenbach, die einmalige Gelegenheit, im Lohbergtunnel in Nieder-Ramstadt zu üben. Durch Wartungsarbeiten war der Tunnel gesperrt und diese Übung erst möglich.

Trotz Sommerferien, in denen die Jugendfeuerwehren eigentlich pausieren, fanden sich 26 Kinder sowie 14 Betreuer zur Übung ein.

Angenommen war ein PKW Unfall zwischen einem Kleintransporter und einem PKW in Höhe der Pannenbucht, welche sich fast genau in der Mitte des 1080 Meter langen Lohbergtunnels befindet. Durch den Unfall begann der Pkw zu brennen und der Kleintransporter verlor seine Ladung von etwa 50 Autoreifen

genau vor dem Eingang des Fluchtstollens. Der Fluchtstollen stellt für flüchtende Menschen

Rat und Hilfe für Eigentümer und Vermieter
Wir setzen uns für Sie ein!

Haus & Grund
Darmstadt

Landwehrstraße 1 · 64293 Darmstadt
Telefon: (06151) 17935
www.haus-und-grund-darmstadt.de

im Tunnel durch seine Überdruckbelüftung einen sicheren Rettungsweg dar. Durch diesen Überdruck wird der giftige Brandrauch, welcher im Tunnel eine sehr große Gefahr darstellt, vom Fluchtstollen ferngehalten. Des weiteren gab es sechs Verletzte, die es zu retten galt.

Die Jugendfeuerwehren wurden nacheinander vom Feuerwehrhaus in Nieder-Ramstadt zum

Süd-Portal des Tunnels abgerufen. Dort holten sie sich Ihre Einsatzbefehle ab und fuhren in den Tunnel ein. Das Südportal ist für die Feuerwehr die erste Anlaufstelle, da sich hier auch die Tunnelwarte, die Technikräume und die Brandmeldeanlage befinden. Über die Bildschirme in der Tunnelwarte wurde die Lage im Tunnel deutlich.

An der Unfallstelle angekommen, kümmerten sich die ersten beiden Fahrzeuge um die Menschenrettung und um die Brandbekämpfung an dem brennenden PKW. Die nächsten Kräfte räumten den Eingang zum Fluchtstollen frei und begleiteten die Verletzten in den Fluchtstollen. Vor dem Tunnel wurde ein Schnelleinsatzzelt zur Verletztenversorgung aufgebaut und danach von außen durch den Fluchtstollen in Richtung Einsatzstelle vorgegangen. Dort wurden dann die Verletzten übernommen und nach draußen begleitet.

Im Schnelleinsatzzelt wurden die Verletzten dann fachmännisch durch das Jugendfeuerwehrpersonal medizinisch erstversorgt. Nachdem alle Verletzten aus dem Tunnel über den Fluchtstollen nach draußen begleitet wurden und auch der PKW gelöscht wurde, konnte Übungsende gegeben werden. Nach der Übung gab es noch

eine Übungsnachbesprechung. Hier nahmen die Jugendlichen die Grüße der Bürgermeisterin Astrid Mannes, des Vorsitzenden der Gemeindevertretung Rainer Steuernagel, der stellvertretenden Kreisjugendfeuerwehrwartin Carina Hoeft, des Bezirksprechers Mathias Erzgräber und

des stellvertretenden Gemeindebrandinspektors Roman Göbel entgegen. Die Gäste lobten die hervorragende Jugendarbeit und zeigten sich durch die ungewöhnliche Jugendfeuerwehrübung sehr beeindruckt. Bevor die Jugendlichen den Heimweg antraten,

besichtigten sie noch die Tunnelzentrale sowie die großen Turbinen der Entrauchungsanlage.

An diese erste Tunnelübung der Jugendfeuerwehr Mühlthal mit ihren vielen Eindrücken werden sich die Jugendlichen sicherlich noch lange erinnern.

Schuljahresbeginn – G 9b taucht ab



DURCH DIE ANSCHAFFUNG von Schnorchelmaterial hat die Gutenbergschule in Eberstadt eine weitere Möglichkeit, den Schwimmunterricht im Mühlthal interessanter zu gestalten. Die Klasse G 9b profitierte als erste Klasse der Schule davon. Nach einer Einweisung und Materialkunde konnten erste Übungen im Wasser durchgeführt werden. Schwimmen ist zwar wichtig, aber die Orientierung unter dem Wasser kann lebensrettend sein. Mit Flossen, Schnorchel und Maske wurden Unterwasserhindernisse bewältigt. Selbst das „Ausblasen“ funktionierte bei allen Schülerinnen und Schülern. Zum Abschluss wurde dann noch das beliebte Spiel „Wasserbasketball“ gespielt. Schwimmende Körbe dienen als Zielobjekt, und ähnlich wie beim Wasserball wurde viel Schwimmesatz von den Schülern verlangt. Ein Dankeschön geht an das Bademeisterteam des Mühlthalbades und der Stadt Darmstadt.

(Bild: Gutenbergschule)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 · Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

BEUTEL
Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/5 6076
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter
Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

ImmoProfi Andre Zahedi e.K.
in Darmstadt erhält 2013 zum 5. mal
hintereinander die „BEST PROPERTY
AGENTS“ Auszeichnung
Jedes Jahr zeichnet BELLEVUE professionelle
Maklerunternehmen aus Deutschland und dem Ausland
aus. BEST PROPERTY AGENTS zählen zu den besten
Unternehmen der Immobilienbranche. Seriosität,
Marktkennntnis, Erfahrung, Angebotsvielfalt und vor allem Service zeichnet sie aus.
Als einziger Darmstädter Immobilienmakler in 2013 sind wir bereits 5 mal in
Folge als „BEST PROPERTY AGENTS“ von Europas größtem Immobilienma-
gazin „Bellevue“ ausgezeichnet worden.
BELLEVUE
BEST PROPERTY AGENTS
2013
IMMOPROFI
ANDRÉ ZAHEDI
www.immoprofi-zahedi.de Tel.: 0 61 51 - 59 90 5-0

www.kleinstauber-immobilien.de
**Das moderne
Immobilienbüro
mit Tradition**
leistungstark – innovativ – kundenfreundlich
KLEINSTAUBER
immobilien GmbH
Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Günther Metzger ist tot

DARMSTADT (ng). Darmstadt trauert um seinen ehemaligen Oberbürgermeister Günther Metzger, der am 18. August im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Günther Metzger war seit 1956 Mitglied der SPD und hat über ein halbes Jahrhundert lang die Sozialdemokratie in Darmstadt und darüber hinaus geprägt. Seine politische Karriere begann er 1964 als Ratsmitglied in Traisa und Mitglied im Kreistag des Altkreis Darmstadt. Von 1969-1976 war er Bundestagsabgeordneter für Darmstadt und den Landkreis. Auch innerhalb der SPD-Bundestagsfraktion stieg er schnell in die Führungsspitze auf. Bereits nach nur vier Jahren wurde er 1973 zum stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt. Diese Funktion übte er bis 1976 aus. Danach ließ er sich aus familiären Gründen nicht wieder aufstellen und konzentrierte seine weitere politische Karriere auf Darmstadt. Von 1981-1993 lenkte er als Oberbür-

germeister von Darmstadt die Politik vor Ort. Als Konsequenz aus den Schrecken der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft hat Metzger in seinem Wirken als Oberbürgermeister einen besonderen Schwerpunkt auf die europäische Verständigung gelegt. Sein besonderes Augenmerk lag auf der Pflege und dem Ausbau der Städtepartnerschaften. So gehörte Darmstadt nach dem Fall der Mauer zu einer der ersten Städte der alten Bundesrepublik, die eine Städtepartnerschaft mit einer ostdeutschen Stadt (Freiberg) einging. In die Amtszeit Günther Metzgers als Oberbürgermeister fallen eine Vielzahl städtebaulicher Entwicklungsmaßnahmen z.B. in Arheilgen, Kranichstein und Eberstadt.

„Günther Metzger war eine sehr starke und kämpferische Persönlichkeit. Er war von den Zielen, die er vertrat, zutiefst überzeugt. Er hat lange Jahre die Darmstädter SPD geprägt. Mit seinem Tod verliert die Darmstädter SPD

eine starke Persönlichkeit und ich persönlich einen Ratgeber“, so die SPD-Parteivorsitzende Brigitte Zypries zum Tod von Günther Metzger.

„Er war bis zum Schluss politisch aktiv und hat seinen Standpunkt vertreten. Erst vor kurzen noch hat er sich in Sachen Klinikum zu Wort gemeldet. Dies zeigt, dass er immer ein sehr starkes Interesse an aktuellen Entwicklungen hatte und diese sehr genau verfolgt hat“, sagt der SPD-Fraktionsvorsitzende Hanno Benz.

In Günther Metzgers Amtszeit fallen die Begründung von acht der fünfzehn Städtepartnerschaften Darmstadts, insbesondere in Osteuropa. Er nahm dabei über lange Jahre gewachsene Verbindungen auf und handelte in der Überzeugung, dass die Vereinigung Europas nun nach Süden und Osten vollendet werden müsse. Deshalb wirkte er u.a. auch zwanzig Jahre lang im Kuratorium des Deutschen Polen-Institutes Darmstadt mit.

Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch brachte der Familie Metzger gegenüber sein tiefes Mitgefühl und seinen Respekt für die Lebensleistung des Menschen, Juristen und Politikers Günther Metzger im Namen der Stadt und der Bürgerschaft Darmstadts zum Ausdruck: „Darmstadt lag Günther Metzger zeitlebens am Herzen. Er war einer der Politiker unserer Stadt, die die Nachkriegsgeschichte Darmstadts mit geprägt haben. Sein Streben galt stets seiner Heimatstadt Darmstadt, für die er stritt, auch als er längst zurück nach Traisa gezogen war.

Zuletzt öffentlich aufgetreten ist er auf dem Heinerfest, hier war er zuhause und in seinem Element.

Darmstadt hat Günther Metzger viel zu verdanken. Sein Tod ist ein großer Verlust für unsere Stadt. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.“



GÜNTHER METZGER, Darmstadts Oberbürgermeister von 1981-1993, im Gespräch mit Jochen Partsch, dem amtierenden OB der Wissenschaftsstadt. Fotografiert bei der Heinerfesteröffnung im vergangenen Jahr. (Archivbild: Ralf Hellriegel)

NACHRUF

Die SPD Bessungen trauert um

GÜNTHER METZGER

Oberbürgermeister a.D.

Als langjähriges Mitglied unseres Ortsvereins hat er sich bis zuletzt aktiv an der politischen Arbeit unseres Ortsvereins beteiligt und uns wichtige Impulse gegeben.

Er war uns Ratgeber und Freund zugleich. Wir danken ihm und werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Hilke und seiner Familie.

DER VORSTAND DER SPD BESSUNGEN

Claus Simon, Vorsitzender

16. Umwelt- & Familientag

Ein buntes Programm für Erwachsene und Kinder

14.09.13
Sensfelderweg 33 · 10:00-15:00 Uhr

EAD
Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen

16. Umwelt- und Familientag

DARMSTADT (ead). Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch, Stadträtin Brigitte Lindscheid und der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) laden am 14. September (Samstag) von 10 Uhr bis 15 Uhr alle Darmstädter Bürgerinnen und Bürger zum 16. Umwelt- und Familientag auf den EAD-Betriebshof im Sensfelderweg 33 ein. Eröffnet wird das Fest um 11 Uhr von Oberbürgermeister Jochen Partsch.

Der EAD zeigt Profi-Reinigungstricks, informiert über seine Ausbildungsplätze für junge Menschen und lädt Besucher zu den beliebten Spritztouren in seinen Müllfahrzeugen und Kehrmaschinen ein. Bei informativen Führungen können Gäste das Betriebsgelände besichtigen. Zahlreiche Partner-Unternehmen geben rund um ihre Dienstleistungen Auskunft und bieten Gewinnspiele und Vorführungen an.

An verschiedenen Tastkasten-Stationen des Zoo Vivarium kann das eigene Fingerspitzengefühl ausprobiert und die in den Kästen befindlichen Materialien erraten werden.

Kinder können sich auf das Rotzfreche Spielmobil, eine Hüpfburg, ein Karussell, Kinderschminken und ein Gratis-Eis freuen.

Sportsfreunde können sich wieder auf dem Bungee-Trampolin „Quarter Tramp“ in bis zu acht Meter Höhe an elektronischer Seiltechnik schwingen und Graffiti-Begeisterte die künstlerische Gestaltung eines Abfallsammelfahrzeuges durch Jugendliche unter Anleitung des Diplom-Designers Jörn Heilmann mit professionellen Spray-Techniken verfolgen.

Für Fußball-Fans ist das Torwandschießen mit Spielern vom SV Darmstadt 98 ein besonderes Highlight. Als Gewinne warten unter anderem Stehplatzkarten für Spiele der 98er.

Kühle Getränke, rustikales Essen, das Kaffee-/Kuchenangebot und der Crêpe-Stand sorgen für das leibliche Wohl.

Der Umwelt- und Familientag des EAD kann über einen kostenfreien Pendelbusverkehr zwischen Luisenplatz und Sensfelderweg auch ohne eigenes Auto besucht werden.

Die EAD-Recyclingstation im Sensfelderweg 33 bleibt am 14. September geschlossen.



Willkommen zur Heimstättenkerb!



30. August bis 2. September 2013

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Freitag, 30. August

18 Uhr

Traditionsspiel Ü45 SKV
Rot-Weiss – TG Bessungen

19.30 Uhr

Einmarsch der Kerbeburschen und Kerbemädchen, Kerberedd des Kerbevadders Ernst Lach, Bieranstich durch die Schirmherrin Dr. Marie-Luise Wolff-Hertwig, Vorstandsvorsitzende der HSE

20.30 Uhr

Radiohelden

Samstag, 31. August

12-16 Uhr

Kinderflohmarkt

13-16 Uhr

BKV Kinderspielfest

16.45 Uhr

Aufstellen des Kerbebaumes

20 Uhr

Melibokus

Sonntag, 1. September

11.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt

14 Uhr

Großer Kerbeumzug, anschließend Platzkonzert der Spielmannszüge

18.30 Uhr

Steel Crew

Montag, 2. September

11 Uhr

Frühschoppen mit der Formel M-Band & Special Guest

19 Uhr

Kerbeausklang mit dem Soul Trio Waymond + Smiley + Tyrone

Dienstag, 3. September

20 Uhr

Einholen des Kerbebaumes mit Fackelzug zum Vereinsheim des Kleingärtner-Vereins Tanne e.V. mit anschließendem Heringessen

Festplatz:
Schulhof der Friedrich-Ebert-Schule,
Heimstättenweg 99
Eintritt frei
an allen Tagen

DingsDA

Ob Stift und Papier, Briefmarken und Glückstreffer oder frisch gereinigte Hemden, hier findet jeder sein persönliches DingsDA!

- Schreibwaren
- Büro- & Schulbedarf
- Bastelideen
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Lottoannahme
- Postfiliale mit Postbank
- Reinigungsservice:
z. B. ab 3 Hemden 1.90 €/Stück.

LOTTO Deutsche Post DHL Postbank

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 7.00 - 12.30 Uhr und
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
DingsDa Darmstadt
Heimstättenweg 81, 64295 Darmstadt
Tel. 06151/314778 info@dingsda-darmstadt.de

Eine schöne
Siedlerkerb
wünscht Ihnen Ihr
Landtagskandidat

Herbert Dobner
Kontakt

Dieburger Straße 12 www.herbert-dobner.de
64380 Rotildorf www.facebook.com/herbert.dobner.spd
Tel.: (06154) 69 69 920 herbert.dobner.spd
Fax: (06154) 69 69 921
E-mail: post@herbert-dobner.de



Jetzt wird gefeiert!
vom 30. August bis 2. September – mit vielen Attraktionen!



Der Bürger- und Kerbverein wünscht viel Spaß und gute Stimmung

www.bkv-heimstaettensiedlung.de



GROSSES KINDERSPIELFEST
am Samstag, 31. August von 13.00-16.00 Uhr
Sportgelände am Festplatz
– Bei schlechtem Wetter im Festzelt –

KINDER-FLOHMARKT

am 31. August
ab 12.00 Uhr
Sportgelände
am Festplatz



Wahlkämpfer/innen auf Stimmenfang in der Stadt

DARMSTADT (rh). Der Wahlkampf läuft auf Hochtouren. Am 22. September werden die Hessen gleich zweimal zur Stimmabgabe gebeten. Zum einen für die Bundestags-, zum anderen für die Landtagswahl.

Es ist die Zeit, in denen uns Stimmberechtigten die Konterfeie der zur Wahl stehenden Politikerinnen und Politiker von den plakatgesäumten Straßen entgegenlächeln.

Damit nicht genug: In diesem Endsprint um des Wählers Gunst fahren die Parteien derzeit in den verschiedensten Veranstaltungen und Kundgebungen auch ihre Hochkaräter auf.

So geschehen und gesehen dieser Tage beim CDU-Familienfest in der Grillhütte des BVM am 18. August mit Bundestagskandidat Charles Huber und den Landtagskandidatinnen Karin Wolff und Irmgard Klaff-Isselmann (unteres Bild).

Die Sozialdemokraten hatten am vergangenen Samstag (24.) die „Wahlhelfer“ Klaus Wowereit,



Regierender Bürgermeister von Berlin sowie den Hessischen Spitzenkandidaten Thorsten Schäfer-Gümbel (oberes Bild mit Landtagskandidat Herbert Dobner und Bundestagskandidatin Brigitte Zypries) nach Darmstadt eingeladen.

Charmante Grünen-Frauenpower war gleichentags am Luisenplatz angesagt. Zum „Stadttradeln“ luden Brigitte Lindscheid (l.), Daniela Wagner (m.) und Hildegard Förster-Heldmann (r.) sowie Barbara Akdeniz ihr Klientel zum „Fun-Bike“-Radeln rund um den Langen Lui ein.

(Bilder: CDU, Ralf Hellriegel)

FLIGHT & TRAVEL CENTER



Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen + Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstätten-siedlung
Tel.: 06151/3164 48 · Fax 06151/3113 53



**blumenecke
borger**

thomasstraße 9 · 64297 da-berstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir liefern aus
in Darmstadt
und Umgebung

Wir fertigen alles auf Bestellung
in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Buntes Miteinander

MÜHLTAL (ng). Die Evangelische Kirchengemeinde in Traisa

lädt herzlich zum Sonntags- und Gemeindefest ein. Das startet am 15. September mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr und wird von vielen Menschen lebendig gestaltet – parallel gibt es den Kindergottesdienst für kleine und große Kinder.

Im Anschluss gibt es Leckeres zu Essen und viele Infostände über das Leben der Gemeinde, einen Verkaufsstand mit „Selbstgemachtem“ (Marmelade, Genähtes, Gestricktes, Postkarten, Schmuck etc.).

Um 15 Uhr wird der neue Go-Gospel-Chor ein kleines Konzert geben – nach Möglichkeit open-air oder in der Kirche.

Der Erlös soll auch dieses Mal je zur Hälfte an Brot für die Welt und an die eigene Gemeinde gehen.

**Breitwieser
BESTATTUNGEN**



0 61 51 - 5 5 8 9 0
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT



DIE STRASSENBAHNHALTESTELLE CARL-ULRICH-STRASSE in Eberstadt soll niederflurgerecht ausgebaut und mit komplett neuer technischer Ausstattung versehen werden. Die HEAG hat beim Regierungspräsidium Darmstadt entsprechende Ausbaupläne vorgelegt. Die Unterlagen liegen bis 27. September im Technischen Stadthaus in der Bessunger Straße 125 zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Einwendungen können bis zum 11. Oktober erhoben werden. Über einen Erörterungstermin wird nach Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen entschieden.

(Bild: Ralf Hellriegel)

NEUE NACHRICHTEN
**BESSUNGER
LOKALANZEIGER**
Aktuelles
aus Ihrer Umgebung

Ohlebach Theater amüsiert Kerbepublikum

TRAUSA (hf). Für viel Gelächter am Straßenrand sorgten die Mitglieder des Ohlebach Theaters beim Traisaer Kerbeumzug. Weil ihre neue Komödie „Jubel, Trubel, Eitelkeit“ in einer Schönheitsklinik spielt, gingen sie beim Umzug als Chirurgen, Krankenschwestern und Patienten mit. Dabei verteilten sie kleine Portionen des beliebten Kochkäses, der bei den Vorstellungen des Kult-Theaters regelmäßig ausverkauft ist.

„Wie seht ihr denn aus?! Das ist ja witzig!“, riefen immer wieder lachende Zuschauer und

wünschten den Patienten im Ensemble „Gute Besserung!“, die mit Verband und Pflastern nach Nasenkorrektur oder Facelifting herumliefen. „Diese Reaktionen und der direkte Kontakt zum Publikum waren richtig schön“, sagt Abteilungsleiter Erich Maurer, der mit regendurchnässtem Bademantel am Umzug teilnahm, sich davon aber nicht schrecken lies: „Wir hatten trotz Regen richtig viel Spaß!“

Von der Straße auf die Bühne geht es fürs Ohlebach Theater am 26. Oktober zur Premiere ihres neuen Stücks, das sie dann

auch an den darauf folgenden vier Wochenenden immer freitags und samstags in der Traisaer Hans-Seely-Halle aufführen. „Übers Internet wurden schon sehr viele Karten verkauft“, erzählt Maurer. Dieser Internetverkauf ist jetzt geschlossen. Die restlichen Karten gibt es ab 9. September in der Sparkasse Traisa. Dafür wurden die Plätze der linken Saalhälfte noch vollständig frei gehalten. „So hat jeder auch noch eine Chance auf Plätze in den vorderen Reihen“, betont Maurer, „er muss sich nur beeilen.“

Traditioneller Kerbfrühschoppen des VdK Mühlthal



IM BÜRGERHAUS TRAIISA trafen sich auch im diesem Jahr die Mitglieder des VdK Mühlthal zum traditionellen Kerbfrühschoppen. Bei gegrillten und gekochten Haxen verbrachte man ein paar gemütliche Stunden in anregender Gesellschaft.

(Bild M. Keil)

Nicht mehr gechlort

MÜHLTAL (ng). Aufgrund einer bakteriellen Belastung war das Trinkwasser in Nieder-Beerbach seit Mitte Juni zur Desinfektion gechlort worden.

Mitte August haben die Gemeindegewerke drei neue UV-Anlagen in Betrieb genommen, mit denen das Wasser aus den Quellen und Brunnen mittels UV-Licht entkeimt wird. Daher wird dem Trinkwasser in Nieder-Beerbach ab sofort kein Chlor mehr zugesetzt.

Es kann noch einige Tage dauern bis der Chlorgeruch bzw. -geschmack vollständig verschwunden ist, da sich das Chlor in den Leitungen erst abbauen muss.

Erziehungskurs für Hunde aller Rassen

EBERSTADT (ng). Die Ortsgruppe Darmstadt-Eberstadt des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. bietet für interessierte Hundebesitzer einen Erziehungskurs für Hunde aller Rassen an.

In acht Trainingseinheiten (jeweils samstags) werden Übungen zum Grundgehorsam wie „Sitz“, „Platz“, „Bleib“ vermittelt sowie Aktion und Reaktion im Alltag mit dem Hund trainiert. Der Kurs findet auf dem Übungsgelände des Vereins in der Gernsheimer Straße 50 (an der B 426) in Eberstadt statt.

Die erste Übungsstunde ist am 21. September um 16 Uhr. Im Vorfeld lädt der Verein alle Interessierten zu einem unverbindlichen Informationsabend ein. Dieser findet am 18. September um 19.30 Uhr im Vereinsheim statt. Die teilnehmenden Hunde sollten mindestens sechs Monate alt sein und die Besitzer müssen eine gültige Tollwutschutzimpfung sowie eine Hundehalter-Haftpflichtversicherung nachweisen können.

Für Rückfragen oder telefonische Anmeldungen steht außerdem die Kursleiterin Bettina Gunkel gerne zur Verfügung. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter www.schaeferhunde-da-berstadt.de.

IG Eberstädter Vereine e.V. mit eigener Zeitung



PÜNKTLICH ZUR EWWERSCHTER KERB präsentierte die Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine e.V. mit der Zeitschrift „Eberstädter Nachrichten“ als Herausgeberin ihre erste Edition. Zwei mal jährlich soll sie erscheinen und über das Vereinsleben informieren. Die 44 Seiten umfassende Zeitschrift in hochwertiger Papierqualität (DIN A 4, glänzend) enthält neben Berichten von und über Vereine auch zahlreiche Fotos, Hinweise auf Veranstaltungen, Reportagen, Kurzgeschichten und ein Preisträtsel. Sie ist kostenlos erhältlich bei der Bezirksverwaltung und teilweise in Eberstädter Geschäften. Das Redaktionsteam vom IG-Vorstand von links: Hildegard Hartmann, Bezirksverwalter Achim Pfeffer, Dieter Gimbel und Evelyn Schenkelberg.

(Bild: IGV)

Vier barrierefreie Fußgänger-Übergänge in der Stresemannstraße

EBERSTADT (hf.) Im Rahmen des Städtebau-Förderprogramms „Soziale Stadt“ werden ab 19. August vier barrierefreie Fußgängerübergänge in der Stresemannstraße geschaffen. Als Ziele des Projektes nennt Baudezernentin Brigitte Lindscheid die städtebauliche Aufwertung der Gesamtsituation, eine bessere Vernetzung der Fußgängerzonen in Nord-Süd-Richtung und die Erhöhung der Aufmerksamkeit des motorisierten Individualverkehrs für Fußgänger. Die barrierefreien Fußgängerüberwege, die jetzt geschaffen werden sollen, befinden sich im nördlichen Bereich der Stresemannstraße, wo die Nord-Süd verlaufende Fußgängerpromenade die Stresemannstraße quert (Beziehung Bärbel-Six-Platz / Einkaufszentrum) und im südlichen Bereich der Stresemannstraße im Kreuzungsbereich der Fußgängerverbindungen Kirnbergerstraße / Stresemannstraße sowie Weidigweg / Adenauerplatz (Umfeld Kinderbetreuungseinrichtungen). Die Bauzeit wird rund zwei Monate betragen, d.h. die Arbeiten werden voraussicht-



BAUMASSNAHMEN in der Stresemannstraße. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

lich Ende September 2013 abgeschlossen sein. Die Stresemannstraße wird während des Umbaus in Abschnitten gesperrt. Die Erschließung der angrenzenden Grundstücke ist jeweils bis zur Baustelle möglich. Auch die Zufahrten zu den Parkdecks sind kontinuierlich gewährleistet. Die

Umleitung wird mit Beschilderungen in der Heidelberger Landstraße und in der Seeheimer Straße gekennzeichnet. Beim Bau der nördlichen Querung im Bereich des Einkaufszentrums wird von der HEAG Mobibus eine Busumleitung für die Buslinie EB eingerichtet. Die Haltestellen

„Einkaufszentrum Süd“ und „Frankenstein“ werden vorübergehend entfallen. Ersatzhaltestellen werden im Eschelkopfweg eingerichtet. Die Anwohner/innen wurden mit einem mehrsprachigen Informationsschreiben über die bevorstehenden Baumaßnahmen informiert.

Kostenlose Burgführungen auf der Burgruine Frankenstein

EBERSTADT (ng). Wissen Sie wirklich über den Frankenstein Bescheid? Über die Entstehung der Burg um 1240? Über die Baugeschichte? Wie man früher auf der Burg wohnte? Über Verfall und Wiederaufbau? Was an heutigen Mauern noch alles zu entdecken ist? Von verschütteten Gewölben und geheimen Gängen? Oder über die Herkunft der Familie von Frankenstein? Über das Wirken der Her-

ren von Frankenstein? Die Geschichte hinter den Grabmalen der Kapelle? Oder was es mit den Horrorgeschichten auf sich hat? Ist die Burg wirklich die „Heimat des Monsters“? Diese Fragen werden bei der Burgführung zum „Tag des offenen Denkmals“ am 8. September erörtert. Im Auftrag der Deutschen Stiftung Denkmalschutz lädt der Geschichtsverein Eberstadt-Frankenstein an die-

sem Tag zu Burgführungen ein, um 13, 14, 15 und 16 Uhr. Die Burg ist seit einigen Jahren bekannt durch allerlei Monstergeschichten, die aber allesamt nichts mit dem Frankenstein zu tun haben, sondern reine Erfindung sind. Die Besucher werden aufgeklärt, was es damit in Wirklichkeit auf sich hat und erfahren etwas über den Ursprung der Burg und ihre Baugeschichte, über die Familie derer von Fran-

kenstein und über ihre 400jährige Herrschaft in der Region. Auch die Grabmale in der Burgherren werden erläutert und vom Leben der Burgherren erzählt. Die Führung wird durchgeführt von Dr. Erich Kraft, dem Vorsitzenden des Geschichtsvereins Eberstadt/Frankenstein. Er ist Historiker und war jahrzehntelang Geschichtslehrer am Ludwig-Georgs-Gymnasium Darmstadt.

Bolzplatz Franksteinschule: Stadt legt Beschwerde ein

EBERSTADT (ps). Das Verwaltungsgericht Darmstadt hat vor wenigen Tagen in einer Entscheidung die aufschiebende Wirkung des Widerspruchs eines Anwohners des Bolzplatzes an der Eberstädter Franksteinschule angeordnet, mit dem sich dieser gegen eine vom Bauaufsichtsamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt erteilte Baugenehmigung für das Kleinspielfeld der Franksteinschule wehrt. Die Wissenschaftsstadt Darmstadt wird gegen diese Gerichtsentscheidung Beschwerde beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof in Kassel einlegen. Das Verwaltungsgericht Darmstadt hält die Baugenehmigung für den Bolzplatz an der Franksteinschule für rechtswidrig, weil sie gegen das nachbarrechtliche Rücksichtnahmegebot verstoße. Der Stadt als Betreiberin des Kleinspielfeldes sei es zuzurechnen, dass mit dieser Baugenehmigung ein Anreiz zum Missbrauch des Bolzplatzes geschaffen werde, so das Gericht. Gemeint ist damit die Nutzung des Platzes durch Kinder und Jugendliche nach 18 Uhr. Dies gelte – so das Gericht – insbesondere mit Blick darauf, dass die Stadt mit ihrem Konzept des „offenen Schulhofs“ auch Jugendlichen und Erwachsenen nach 18 Uhr die Möglichkeit der Nutzung des Bolzplatzes mit eröffne. Die genehmigte Nutzung des Spielfeldes nur bis 18 Uhr sei

nicht deutlich genug abgegrenzt. Für Baudezernentin Brigitte Lindscheid gefährdet die Entscheidung des Darmstädter Verwaltungsgerichts Freiräume für Kinder und Jugendliche: „Wenn diese Entscheidung des Darmstädter Verwaltungsgerichts Be-

tung vorgibt. Wir wollen erreichen, dass alle Spielplätze und Schulhöfe den Kindern in der Stadt auch nachmittags zur Verfügung stehen, und gerade an der Eberstädter Franksteinschule ist das Spielfeld ein traditioneller und hochgeschätzter Freiraum für Spiel und Sport. Ich



UNMUT. Am 14. Oktober vergangenen Jahres (Bild) protestierten Eltern und Schüler der Franksteinschule für den Erhalt ihres Bolzplatzes. Das Verwaltungsgericht hält die Baugenehmigung für den Platz allerdings für rechtswidrig, wogegen die Stadt Darmstadt jetzt Beschwerde einlegen wird. (Zum Bericht) (Archivbild: Ralf Hellriegel)

stand hätte, wäre eine legale Nutzung des Spielfeldes an der Franksteinschule für Kinder und Jugendliche außerhalb der Unterrichtszeiten praktisch ausgeschlossen. Ich halte es für eine Fehlentwicklung, die durch einen restriktiv orientierten Blick auf Freiräume für Kinder und Jugendliche eine falsche Rich-

habe deshalb entschieden, Beschwerde einzulegen und die Entscheidung durch den Verwaltungsgerichtshof prüfen zu lassen. Ich hoffe sehr, dass es gelingt, diese und andere Spielflächen für die Kinder der Stadt zu erhalten, so dass das Konzept der offenen Schulhöfe der Stadt fortentwickelt werden kann“.

22. Mineralien- und Fossilienbörse

EBERSTADT (ng). Die Eberstädter Mineralien- und Fossilienfreunde veranstalten am 8. September von 10 bis 17 Uhr ihre jährliche Mineralien- und Fossilienbörse im Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt. Händler und Sammler aus ganz Deutschland bieten Mineralien, Fossilien und

NEUE NACHRICHTEN

BESSUNGER

LOKALANZEIGER

Wenn Sie Aktuelles aus Ihrer Umgebung erfahren möchten, dann sollten Sie diese Zeitung lesen!

Schmuck aus aller Welt an, und die Sammlungen der Vereinsmitglieder werden ausgestellt. Auf Kinder warten in diesem Jahr als Überraschung Löffel und ein Odenwald. Die Cafeteria auf der Empore versorgt Besucher mit Kaffee und Kuchen, Getränken und warmen Würstchen. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 2 Euro, für Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei. Weitere Informationen unter www.mineral-fossil-darmstadt.de oder über den ersten Vorsitzenden Christian Bracke (Tel: 0172/6871435).

Ihr Landtagskandidat stellt sich persönlich vor!

Hausbesuche in Eberstadt: 9.9.-20.9.

Herbert Dobner
Kontakt
Dieburger Str. 12 in 64380 Roßdorf
E-Mail: post@herbert-dobner.de
Tel.: (06154) 69 69 920
www.herbert-dobner.de

SPD

„Darmstädter Hof“

Simmermacher

4. bis 22. September

Fischwochen

„Atlantis ruft“

Genießen Sie unseren Biergarten abseits vom Straßenlärm!

175 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151/5 54 56 · www.simmermacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –

GETRÄNKE MUTH

Abholmarkt · Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

DOPPELPAK

ROMANS
Sprudel o. Medium
12 x 0,7 l zzgl. Pfand
1 l = € 0,29
€ 2,45

Pils
20 x 0,5 l
zzgl. Pfand
1,0 l = € 1,00
€ 19,99

Rapp's
Fruchtsäfte
zu jedem Kasten
6 x 1,0 l
1 Flasche gratis nach Wahl!

Unser aktuelles Angebot vom 2.9. bis 14.9.13 · Preise nur gültig im Abholmarkt
Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

BESTATTUNGEN

KÜLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

PC-Sprechstunde für Senioren

MÜHLTAL (ng). Für Fragen und Probleme rund um den Computer gibt es die PC-Sprechstunde in der Seniorenförderung, Ober-Ramstädter-Straße 18 in Mühlthal/Nieder-Ramstadt. Egal, was Ihnen unter den Nägeln brennt – hier gibt es kostenlose Tipps. Am 16. und 30. September in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr können Interessierte an den vorhandenen Computern ausprobieren und üben. Bitte unbedingt telefonisch bei Christel Müller, Seniorenbeauftragte der

Gemeinde Mühlthal, Tel. 06151/136845 anmelden.

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de 0800 11 949 11

Tag der offenen Tür bei der Jugendfeuerwehr

EBERSTADT (ng). Im Rahmen Ihres 25-jährigen Bestehens lädt die Jugendfeuerwehr Eberstadt zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Eberstadt am 8. September von 11 bis 17 Uhr ins Gerätehaus Eberstadt in der Heinrich-Delp-Straße 4-6 ein. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Vorführungen, Fahrzeugaus-

stellung, Infostand und vielem mehr zum Thema Feuerwehr. Für die jüngeren Besucher gibt es eine Hüpfburg, Wasserspiele und einen Ballonflugwettbewerb mit tollen Preisen. Neben Kaffee, Kuchen und heißen Waffeln sorgt an dem Tag die DRK Kochgruppe Eberstadt für die herzhafte Verköstigung der Besucher.

Programm **5.** **Darmstädter Seniorenrentage**

DARMSTADT (hf.). Der Seniorenrentag wird am 7. September um 10 Uhr im darmstadtium von der Darmstädter Sozialdezernentin Barbara Akdeniz und der Vorsitzenden des Darmstädter Seniorenrats, Irmgard Klaff-Isselmann MdL, eröffnet. Von 10 bis 17 Uhr können sich die Besucherinnen und Besucher an den Ständen der Aussteller über die Angebote informieren oder sich Vorträge anhören. Über 90 Aussteller präsentieren im darmstadtium eine große Palette von Hilfsmitteln, die Senioren helfen, möglichst lange selbstständig in ihrer Wohnung zu bleiben. Geboten werden ihnen darüber hinaus Informationen über Dienstleistungen, Reisen und Anregungen für Weiterbildung und Gruppenaktivitäten.

Der Fachkräftemangel in der Altenpflege wird um 11 Uhr unter dem Motto „Jung und Alt in einem Boot“ thematisiert. Im „FachForum Pflege“ diskutieren Experten aus Wissenschaft und Praxis von 13 bis 15 Uhr über Pflegenotstand und Entlassungsmanagement aus dem Krankenhaus. Aufgelockert wird die Debatte durch das Rollenspiel „Frau Pauli will nach Hause“. Dabei geht es um eine pflegebedürftige Seniorin, die nach stationärer Behandlung in ihrer Wohnung ambulant versorgt werden muss. Doch der Übergang gelingt nicht reibungslos. Nach der Beschäftigung mit diesem bedrückenden Thema haben sich die Zuhörer Entspannung verdient. Die bekommen sie bei Kaffee und Kuchen und einer professionell präsentierten Modenschau um 14 Uhr. Oder aber beim gemeinsamen Singen im Chor-Workshop, bei dem Profis ihnen Tipps zur Stimmbildung geben.

HiFi-Studio-Modau ist besonders seniorenfreundlich

MÜHLTAL (hf.) Das HiFi-Studio-Modau in Ober-Ramstadt bietet spezielle Angebote für Senioren. Nicht nur ältere Menschen fühlen sich von den Anforderungen moderner Technik häufig überfordert. Unübersichtliche oder zu kleine Bedienelemente, langatmige Gebrauchsanweisungen, gespickt mit Fachausdrücken – schnell weicht hier die Freude am neuen HiFi-Gerät großer Ernüchterung. In anonymen Großmärkten ist hier auf wenig Hilfe zu hoffen – es lohnt der Weg zum Fachhändler, der seine Kunden in aller Ruhe berät und sie nicht mit dem Päckchen unter dem Arm nach Hause schickt, sondern auch nach dem Kauf noch hilfreich zur Seite steht. Das HiFi-Studio Modau ist zum vierten Mal in Folge zum seniorenfreundlichen Betrieb ausgezeichnet worden, was nicht nur daran liegt, dass das Geschäft in der Adlergasse 30 in Ober-Ramstadt komplett barrierefrei ist. Inhaber Volker Bertaloth bietet einen umfangreichen Service – von Beratung und Verkauf über

das Auf- und Einstellen sowie Erklären der Geräte bis hin zur Lösung bei technischen Problemen. Auch Hausbesuche gehören dazu, und Volker Bertaloth erklärt gerne und in aller Ruhe die neuen Funktionen. Defekte Geräte werden geholt und nach der Reparatur wieder gebracht, Ersatzgeräte werden kostenlos gestellt. HiFi-Bertaloth hat sich schon seit Jahren auf den umfassenden Service für Senioren spezialisiert.

Volker Bertaloth: „Ich sehe mich in erster Linie nicht als Verkäufer, sondern als Dienstleister, der umfassend berät und alle Wege und Arbeiten den älteren Mitbürgern abnimmt, damit diese mit Freude und Spaß die neuen Techniken genießen können“. Bei allen Fragen rund um HiFi, High-End, TV, Video, SAT und Reparaturservice ist das HiFi-Studio-Modau unter der Telefonnummer 06154-52749 zu erreichen.

HIFI-STUDIO-MODAU
HIFI – HIGH-End – TV – Video – SAT – Reparaturservice
Unser Angebot speziell für Senioren:

- Beratung auch bei Ihnen zu Hause
- Einstellung und Erklärung vor Ort
- Hol- und Bringservice für defekte Geräte
- Kostenloses Ersatzgerät bei Reparaturen
- Bei Neuschaffungen treffen wir gerne eine persönliche Geräte-Vorauswahl für Sie



HiFi-Studio Modau
 Inh. Volker Bertaloth · Adlergasse 30
 64372 Ober-Ramstadt
 Tel. 06154/52749 · Fax 06154/3635
www.hifi-studio-modau.de

Schluss mit der Secherei –
 erleben Sie den neuen TV-Komfort!

seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd
 immer in Ihrer Nähe

Einladung
 zur Vortragsreihe der PDHS-Academy

24.09.13 »Hospizarbeit in Darmstadt«

22.10.13 »Vorsicht Lebensmittel! – Gesunde Ernährung ohne Zusatzstoffe und Aromen. Worauf man als Verbraucher beim Einkauf achten sollte.«

26.11.13 »Mit Sicherheit eingesperrt? – Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege«

Jeweils 16 Uhr, Eintritt frei. Anmeldung erbeten: 06151/ 501 400
 In den Geschäftsräumen der Pflegedienst Hessen Süd Janssen GmbH im Einkaufszentrum Thüringerstraße, Darmstadt-Eberstadt, gegenüber dem Lebensmittelmarkt. www.pflegedienst-hessen-sued.de



ÜBER 100 DARMSTÄDTER VEREINE präsentierten sich und ihr ehrenamtliches Tun zum vierten Mal beim Tag der Vereine am 25. August im darmstadtium. Vor einer bunten Kulisse mit den verschiedensten Ständen tummelten sich über den gesamten Tag mehrere Hundert interessierte Besucher. „Der Tag der Vereine lebt nicht von Laufkundschaft“, so der darmstadtium-Geschäftsführer Lars Wöhler gegenüber dieser Zeitung. „Hier kommen Menschen her, die sich gezielt über das informieren möchten, was in Darmstadt an Vereinsvielfalt geboten wird“. Und wie wir erfahren konnten, sind die Planungen für die 5. Veranstaltung im übernächsten Jahr bereits schon wieder angelaufen.

(Bild: Ralf Hellriegel)



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

P
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 9-12 Uhr
 und 14-17 Uhr,
 Samstag nach Vereinbarung

100 Jahre Wallner
 ... SOFANTASTISCH!

Wallner Polstermöbel & Deko e.K.
 Bessunger Straße 33-35 · 64285 Darmstadt
 Tel. 06151-6 35 73
www.raumausstattung-wallner.de

- **Aufarbeiten**
- **Neubeziehen**
- **Polstermöbelverkauf**
- **Möbel-/Dekostoffverkauf**
- **Innenl. Sonnenschutz**
- **Gardinen**
- **Schaumstoffzuschnitte**
- **Bodenbeläge**

Sofas, Sessel stark reduziert!
 Sofort lieferbar!


HOLZBAU GMBH
DACHERT
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

• NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
 • HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
 • DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
 • DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
 • REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
 Telefon: 06151-954 9 53 · Fax: 954 9 52
www.holzbau-dachert.de



www.raumausstattung-kniess.de

„Gesund schlafen – schöner Wohnen“
Kniess
 Betten- & Raumausstattung

 Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · Telefon 06151 54407

STRAUB
 GmbH

Spenglerei und Installation
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
 Telefon 0 61 51/ 5 48 47 · Telefax 061 51/ 59 24 86

25 Jahre

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder. Im Buchhandel erhältlich für **€ 5,50**

Suche Garage Nähe Heinestraße, Donnersberggring, Felsingstraße. Telefon 0171 / 500 59 70

**KFZ-MARKT**

Kaufe jeden PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile.
Alle Modelle, Zustand egal, auch mit Mängel. Bitte alles anbieten. Zahle Höchstpreise, bar und fair! Jederzeit, 24h erreichbar. **Tel.: 06158-6086988** oder **Mobil: 0173 308 74 49**.

**MIETANGEBOTE**

DA-Eberstadt, Marktplatz Geschäftsräume
(Laden, Büro, Praxis)
89 qm + 30 qm Lagerraum
zu vermieten
u. evtl. ca. 100 qm Rampen-lager, Parkplätze vorh.
Tel. 06151 / 593886 o. 504700

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Dirk Zengel (dz)
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich freitags,
kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung und Mühltal, sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH

Tenniscamps mit internationaler Beteiligung



JE 30 KINDER HABEN MIT GROSSEM SPASS und sehr viel Freude in der ersten und der letzten Ferienwoche am Tenniscamp I und II des TCB 2000 teilgenommen. In diesem Jahr waren Gastspieler aus anderen Ländern wie Polen, Tunesien und der Türkei mit dabei. Das Jugend-Sommerncamp 2013 war so international wie nie zuvor. Bei einer tunesischen Spielerin, die weder englisch noch deutsch sprach, war Zeichensprache gefragt und es hat funktioniert!

(Bild: Veranstalter)

Foyer-Tribute-Night: „Und im nächsten Jahr wieder im Staatstheater“



ALS AUSWEICHQUARTIER musste am 17. August die Böllenfalltorhalle erhalten. Das tat der Stimmung bei der 6. Foyer-Tribute-Night aber keinerlei Abbruch. Wie immer bei dieser mittlerweile sehr etablierten und exponierten Veranstaltung, brachten die Veranstalter Ralf-Roman Korschan und Peter Hoffmann wieder Tribute-Bands der Spitzenklasse nach Darmstadt auf die Bühne. Und einen guten Zweck hat die Veranstaltung darüber hinaus auch noch. In diesem Jahr wurde die Fahrradstaffel der Bereitschaft Darmstadt-Mitte, die von Anfang an die Foyer-Tribute-Night ehrenamtlich sanitätsdienstlich betreut, mit 3.000 Euro belohnt. „Es war ein tolles Festival, die Leute hatten ihren Spaß, haben getanzt und sich wohl gefühlt“, verriet uns Ralf-Roman Korschan auf Nachfrage. „Allerdings blieben in diesem Jahr etliche unserer Stammgäste aus und somit bleiben wir auf immensen Kosten sitzen. Das hängt sicherlich auch an der Location“, so Korschan. Unser Publikum ist eben das Foyer des Staatstheaters gewöhnt, denn hier sind wir zu Hause“, so der Veranstalter. Was man auch unschwer an einer wichtigen Aussage von Moderator Udo Schubert festmachen konnte. Als er dem Publikum mitteilte: „Und im nächsten Jahr sind wir wieder im Staatstheater“, brauste tosender Jubel auf in der Böllenfalltorhalle, was einer klaren Aussage gleich kommt. Die FTN-Fans können also ab nächstem Jahr wieder an gewohnter Stätte feiern, und zwar am 13. September 2014. (Bild: Ralf Hellriegel)

**Feinkost und regionales Obst und Gemüse**

Im Gourmet Shop finden Sie viele frische griechische, italienische und persische Köstlichkeiten. Verschiedene Käsesorten, Antipasti, hausgemachte Gerichte, Bio Brot von der Siebenkorn Bäckerei und Bio Wein. Zum Einkaufen fürs Abendessen, aber auch zum Verweilen, denn vor der Tür sind ein paar Tische aufgebaut. Es gibt wechselnde Tagesgerichte z.B. verschiedene Suppen, Couscous-Salat, Spinat-Taschen, Gemüse-Omelett. Täglich frisches Obst und Gemüse aus der Region mit bester Qualität!

**Ihr Gourmet Shop Team**
Über 20 Jahre in Bessungen
Bessunger Straße 53, 64285 Darmstadt
Telefon 06151 663084



LEBENSMITTEL | FEINKOST | BROT | WEIN | BIO-PRODUKTE | CAFÉ | GETRÄNKE

**Metzgerei Kübler**

Alles Frisch vom Ladentisch
Bessunger Straße 68 • 64285 Darmstadt • Tel. 06151-63114

2. GRÜNES SOMMERFEST

31. AUGUST, 15 UHR
HOFGUT OBERFELD

Mit Daniela Wagner (MdB), Angela Dorn (MdB), Robert Ahmt und Hildegard Förster-Heldmann
Essen und Trinken mit Musik und Fahrradwaschanlage



UND DU?

KUNDEN FÜR GRÜNES

LUDWIGSKLAUSE

KELTERFEST

am 7. und 8. September
Most auch zum Mitnehmen!

Samstag, 7. September, 12 bis 17 Uhr
Sonntag, 8. September, 11 bis 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Telefon 06151-52416 • www.ludwigshoehe-darmstadt.de

Woogsfest vor der Insel

WOOGSVIERTEL (ng). Am 21. September gibt es wieder das traditionelle Woogsfest auf den Wiesen vor der Insel!

Wie seit nunmehr 33 Jahren organisiert der SPD-Ortsverein Gervinus dieses Ereignis. Dazu wird der Woog eine Woche nach dem offiziellen „Abschwimmen“ noch einmal für Publikum geöffnet – allerdings nicht zum Schwimmen, aber zum Feiern und Bootsfahren. Es gibt zu zivilen Preisen Kuchen, Kaffee, Tee, kalte Getränke, auch Bier und Wein, Würstchen und Vegetarisches. Ein Glücksrad kann gedreht werden und auch das beliebte „Rotz-freche Spielmobil“ ist zur Freude der Kinder da! Einige Stände zu verschiedenen Themen sorgen für Information und Abwechslung. Musik, unter anderem auch türkische Live-Musik, ist zu hören und Kindertanzgruppen treten auf.

Die Bundestagsabgeordnete Brigitte Zypries als SPD-Kandidatin für den Wahlkreis Darmstadt unterstützt die Veranstaltung, ebenso wie der SPD-Landtagsabgeordnete Michael Siebel, der Kandidat des Wahlkreises 49 ist. Er wird ab 14 Uhr beim „Kinderschminken“ dabei sein. Auch Prominente aus der Kommunalpolitik bieten während des Festes Gelegenheit, mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Grundstück in DA-Eberstadt

Gartenland-Parzelle
„am obersten Schützensteg“,
514 m², VP EUR 6.500,-
Reuter Immobilien,
Tel. 06151/1590322,
Mobil 0171/ 7707995

**RÜCKBLICK**

31. August 1988 Endgültige Schließung des Darmstädter Schlachthofs
10. September 1788 Geburtstag von Großherzogin Wilhelmine, Gattin Großherzog Ludwigs II. († 27. Januar 1836)

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ 93353
Kabel- und Sat-Empfang:
☎ 374232
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

**KAMPF-SPORTSCHULE SAN-TI**

kostenloses Probetraining

- Taekwon-Do
- Kick-Boxen
- Thai-Boxen
- Kinder-Karate
- Schlumpf-Karate
- Karate • Jiu-Jitsu

Heidelberger Landstr. 237
64297 Darmstadt • Telefon 06151 - 59 38 99
www.san-ti.de • info@san-ti.de

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

Wer + Was = Wo

Ende 2013 erscheint die 3. Ausgabe des beliebten Gewerbeführers „Wer + Was = Wo“ für Bessungen und die Heimstättensiedlung.

Info-Telefonnummern für Anzeigen-Interessenten:

06154-696552

0172-6904104

© Ralf-Hellriegel-Verlag

WER + WAS = WO

WER + WAS = WO

TERMINKALENDER

BESSUNGEN

ALLGEMEIN

Comedy Hall

31.8., 2.-5.9., 7.9., 9.-13.9., 20.30 Uhr: Die Akte Schneewittchen

Schlösschen im Prinz-Emil-Garten

1.9., 11+15h Kindertheater Tatüt „Der Glückspilz“, ab 3 J.

Orangerie

7.9. 20h Konzert Sinfonietta Darmstadt, Juliane Baucke, Horn

KIRCHE

Katholische Liebfrauen

25.8., 10 h Hochamt
1.9., 10 h Hochamt
15.9., 10 h Hochamt

Ev. Andreasgemeinde

01.9., 10h Gottesdienst

Altenheim Luise-Dittmar-Haus

6.9. , 14.30h Ökumenischer Gottesdienst
19.9., 14.30h Ökumenischer Gottesdienst

Bessunger Kirche

15.9., 10h gemeinsammer Gottesdienst zur Bessunger Kerb in der Bessunger Kirche

DARMSTADT

ALLGEMEIN

BNI - Business Network International

jeden Mittwoch 7.00-8.30 Uhr, Treffen des Chapter „Goethe“; jeden Freitag, 7:00-8:30 Uhr, Treffen des Chapter „Büchner“; Treffpunkt: Best Western Hotel, Grafenstraße. Gäste sehr erwünscht.

Frauenzentrum DA

Frauen Offensiv e.V., Emilstr. 10 14./21.9., 13-18h WenDo-Kurs f. Frauen ohne WenDo-Erfahrung, DA 716841.

KIRCHE

Kath. Pfarrei St. Georg

1.9., 10 h Eucharistiefeier
3.+6.9., 18 h Eucharistiefeier
7.9., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Ev. Marienschwesternschaft

8.9., 9.30h YouPC-Gottesdienst

Ev. Christuskirche

1.9., 10h Familiengottesdienst zum Gemeindefest
8.9., 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. Josef

31.8., 18.30h Eucharistiefeier

HEIMSTÄTTE

KIRCHE

Ev. Matthäuskirche

8.9., 10h Gottesdienst, 14-17h Tag des Offenen Denkmals

Festzelt Kerb

1.9., 11.30h Ökum. Kerb-Gottesdienst

MÜHLTAL

ALLGEMEIN

Bürgerhaus Nieder-Ramstadt

(Ober-Ramstädter-Str. 2-4)
1.9., 14-16.30h Kind- und Kegel Basar, kindundkegel@gmx.de

Sportgelände Frankenhausen

1.9., 11 h 10. Feld-, Wald- und Wiesenlauf d. GTV Frankenhsn.
11 Uhr Kids+Teenielauf (1km)
11.30h Masterlauf (5km), Anmeldung 06167/939535

Sportplatz Frankenhausen

1.9., 14h 31. Familiensportfest des GTV Frankenhausen, Kinderturnabzeichen. Ab 12h Grill, Kaffee und Kuchen.

AWO

4.9. 13.30h AWO Badefahrt, Schloßgartenplatz
5.9., 12.9. 10h AWO Damen-gymnastik, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt
5.9., 12.9. 17 h AWO Kegeln f. Senioren, Chausseehaus
11.9., 14.30 AWO Senioren-Treff, Reisebericht Irland, Bürgerzentrum Nd,-Ramstadt

KIRCHE

ev. Kirche Nieder-Beerbach

1.9., 10.15h Gottesdienst
8.9., 18h Gottesdienst

ev. Kirche Frankenhausen

13.9., 18h Ökumenischer Kerbgottesdienst

www.wir-machen-drucksachen.de

„Weck, Worscht unn Woi“

Zum Bundestags- und Landtagswahlkampf kommt Julia Klöckner, die Stellvertretende Bundesvorsitzende und die Landesvorsitzende der CDU Rheinland-Pfalz nach Eberstadt. Am 2. September um 19.30 Uhr sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich in den Ernst-Ludwig-Saal nach Eberstadt eingeladen. In entspannter Atmosphäre lädt die ehemalige Weinkönigin zu einem kleinen Imbiss mit „Weck, Worscht unn Woi“. Neben Julia Klöckner werden die Landtagsabgeordneten Karin Wolff und Irmgard Klaff-Isselmann sowie der Bundestagskandidat Charles M. Huber als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

„Weck, Worscht unn Woi“

Zum Bundestags- und Landtagswahlkampf kommt Julia Klöckner, die Stellvertretende Bundesvorsitzende und die Landesvorsitzende der CDU Rheinland-Pfalz nach Eberstadt. Am 2. September um 19.30 Uhr sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich in den Ernst-Ludwig-Saal nach Eberstadt eingeladen. In entspannter Atmosphäre lädt die ehemalige Weinkönigin zu einem kleinen Imbiss mit „Weck, Worscht unn Woi“. Neben Julia Klöckner werden die Landtagsabgeordneten Karin Wolff und Irmgard Klaff-Isselmann sowie der Bundestagskandidat Charles M. Huber als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Veranstaltungen im Schlösschen im Prinz-Emil-Garten

3.9., 10.9., 17.9., 24.9., 15 bis 17.30 Uhr: Teenie-Disco, ab 6 bis 18 Jahren, Eintritt frei

4. 9. von 14 bis 17 Uhr: Tanz mit Gesang und Live-Musik von Rolf Langguth, Eintritt: 4,- pro Person

4.9. 15 bis 16 Uhr, Vorlesen für Kinder: Geschichten vorlesen mit Romy für Kinder von 3 bis 6 Jahren, Eintritt frei

7.9. 14 bis 17 Uhr: Flohmarkt von Kindern für Kinder, 6 bis 16 Jahre, Minigolfanlage, Standgebühr: 2,-/Anmeldung erforderlich 06151/63278.

9.9., 17.30 Uhr, Reisefilme von Heinz Aßmann: „Hessisch Badische Grenzgeschichten“, Eintritt frei

11.9., 15 Uhr, Kinderkino: „Die wilde Farm“, Eintritt 2,- pro Person

Stressfrei verkaufen?

Ausgewählte Kundenkartei statt Besichtigungstourismus – überlassen Sie die Käufersuche für Ihre Immobilie den Profis in Darmstadt und Umgebung. Bonitätsprüfung inklusive.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151-9518088
Telefax: 06151-9519362
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

auf 1868 im Familienbesitz

Nun bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei. Aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*

1. Kor. 13,13

Telefon 0 61 51 - 6 47 05

Herdweg 6-8 64285 Darmstadt www.willenbuecher.org

WICHTIGE RUFNUMMERN

♦ Apothekennotdienst	0180-15557779317
	http://darmstadt-online.de/notdienst
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	* Telefonate werden aufgezeichnet 06151-896669*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151-28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151-5050
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151-132423
♦ Bürgerbüro West	06151-3912880
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151-177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151-3606611
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151-3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151-376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151-45511
♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151-14170
♦ Gesundheitsamt	06151-33090
♦ Giftnotrufzentrale	06131-19240
♦ Kinderschutzbund	06151-21066 u. 21067
♦ Krankentransport	06151-19222
♦ Medikamentennotdienst	0800-1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151-318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151-783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151-501400
♦ Pflegeteam Marienhöhe	06151-971900
♦ Polizeinotruf	110
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800-1110111 o. 0800-1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	06151-896669

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

Fibromyalgie: Hilfe aus der Apotheke der Natur

Die Schmerzen kommen und gehen scheinbar willkürlich, treten mal in den Beinen auf, mal in der Hüfte, mal überall gleichzeitig. Sie sind so heftig, daß schon das Aufstehen Probleme bereitet, und scheinen einen Tag später aber überstanden, nur um übermorgen zurückzukehren. Knapp zwei Millionen Deutsche leiden unter einem solchen Krankheitsbild – der Fibromyalgie. Hoffnung machen nun neue wissenschaftliche Untersuchungen, in deren Mittelpunkt der Naturstoff Chininsulfat steht. Fibromyalgie ist gekennzeichnet durch chronische Schmerzen in der verkrafpften Muskulatur und in benachbarten Strukturen. Muskeln sowie benachbarte Sehnen zeigen sich auf Druck ungewöhnlich schmerzempfindlich. Zusammen mit den Muskelschmerzen treten häufig weitere Beschwerden auf, die das Leben der Betroffenen zusätzlich belasten wie z.B. Schwellungen an Händen und Füßen, chronische Müdigkeit, Erschöpfung, Schlafstörungen oder Kopfschmerz. Vielfach liegt der Krankheit eine Kombination aus körperlicher und seelischer Überlastung als Auslöser zugrunde. Körperlich einseitige Überbelastungen können durch monotone, sich wiederholende Arbeiten z.B. an Bildschirmarbeitsplätzen entstehen. Psychische Strapazen sind oftmals diffuse Ängste, hohe Arbeitsbelastung und Leistungsdruck, aber auch ungelöste familiäre Probleme. Verspannungen sind die Folge, aus denen schließlich sehr schmerzhaft chronische Muskelverkrampfungen resultieren.

Neue Studie zeigt effektive Schmerzlinderung durch Chininsulfat

Bei den sehr schmerzhaften Muskelverspannungen handelt es

Die Blätter des Chinarindenbaums sind Ausgangsprodukt des Wirkstoffes Chininsulfat. (Bild: Klosterfrau Gesundheitsservice)

sich quasi um „Krämpfe in kleinem Ausmaß“. Immer stärker in den Fokus der Therapie rücken gut verträgliche muskelentspannende Wirkstoffe. Hier kommt – wie neue wissenschaftliche Untersuchungen zeigen – natürlichem Chininsulfat (Prüfpräparat: Limptar N-Tabletten, rezeptfrei in Apotheken) offenbar eine zentrale Bedeutung zu. Der Naturstoff Chininsulfat zeichnet sich durch eine stark muskelentspannende, also krampflösende sowie schmerzlindernde Wirkung aus. Jetzt macht eine neue plazebo-kontrollierte Studie an über 100 Fibromyalgie-Patienten Hoffnung. Denn nach einer sechswöchigen Einnahme von 2 Mal täglich 200 mg Chininsulfat konnte eine deutliche Reduzierung des Schmerzempfindens festgestellt werden. Die Schmerzreduktion mit Chininsulfat war Placebo (=Scheinmedikament) klar überlegen. Knapp drei Mal so stark schwächte sich der Schmerz ab. Der mitunter auftretende Restschmerz wurde als nicht mehr so belastend empfunden. Weitere wissenschaftliche Untersuchungen stehen auf dem Plan, um die überraschenden Eigenschaften von Chininsulfat bei Fibromyalgie zu untermauern. Chininsulfat setzt direkt an jenen Nervenenden an, an denen die Impulse zum Zusammenziehen oder Entspannen der Muskulatur umge-

setzt werden. Stellt man durch eine konsequente Limptar N-Therapie einen genügend hohen Chininspiegel im Blut sicher, so wird dadurch die Erregbarkeit der Muskulatur meßbar verringert. Krämpfen und damit hoher Spannung der Muskulatur wird konsequent vorgebeugt. Bewegung macht wieder Vergnügen, ruhiger Schlaf kehrt ein und mit ihm das Gefühl, endlich wieder entspannter zu leben. Weitere Infos unter www.muskeln-gelenke.de

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche PICKNICK-RUCKSACK

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Chinarinde“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können dann im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 13. September 2013 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.